



KlimaBilanz

Stadtgemeinde Ried im Innkreis

Eine sektorale Bilanzierung des
CO₂^e- und Energieverbrauchs 2021



Klima Bilanz

Der CO₂- & Energie-Rechner für Gemeinden



**KLIMA
BÜNDNIS**
ÖSTERREICH



Was bietet die KlimaBilanz?

Eine die gesamte Gemeindeebene umspannende
CO₂^e- und Energie- Bilanzierung nach folgenden Sektoren:

- ✓ **Gemeindeeigene Objekte**
- ✓ **Wohnen (Haushalte)**
- ✓ **Betriebe**
- ✓ **Verkehr**
- ✓ **Landwirtschaft**
- ✓ **Abfall**



© Robert Kneschke / fotolia.com



Was bietet die KlimaBilanz?

- **Simultane Treibhausgas- und Energie-Auswertung**
 - Ergebnisse als **CO₂-Äquivalente (CO₂^e)** und als **Energiewerte (MWh)**
 - Ergebnisse **absolut** und **pro Kopf**
- **Minimierter Datenbeschaffungsaufwand**
- **Vergleichbarkeit** mit österreichischen Durchschnittswerten
- Analyse des Anteils **Erneuerbarer Energie**
- Ergebnisspezifische **Maßnahmenvorschläge**





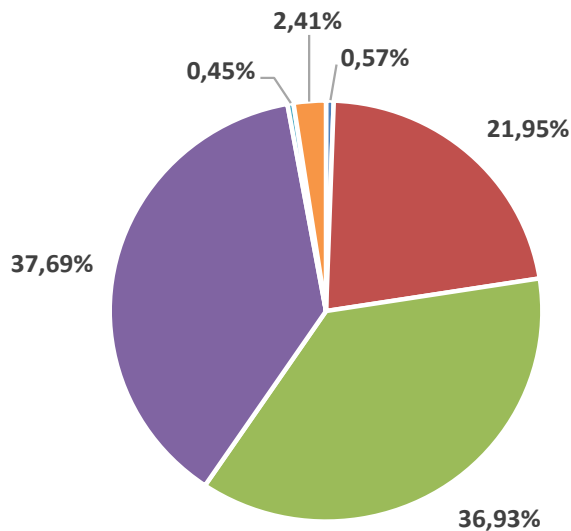
Was können Gemeinden mit einer CO₂^e- und Energie-Bilanz machen?

- Veranschaulicht den **Status-Quo** in der Gemeinde und **liefert Antworten** auf klima- sowie energierelevante Fragen
- **Ausgangsbasis** für zukünftige **kommunale Klimastrategien** auf dem Weg in die **Energieunabhängigkeit**
- Zahlen erleichtern die **Einbindung der Bevölkerung** und beschleunigen politische Umsetzungsprozesse im Gemeinderat
- Erhöhung des Umweltbewusstseins
- Energie- und Klimaengagement in den Vordergrund stellen
- **Evaluierung** bereits gesetzter Maßnahmen



Ihre CO₂^e-Bilanz

CO₂e-Emissionen nach Sektoren



Sektor	Anteil %	Absolut Tonnen CO ₂ e	Pro Kopf Tonnen CO ₂ e	Durchschnitt Österreich Pro Kopf Tonnen CO ₂ e
Gemeindeobjekte	0,57	600,40	0,05	0,14
Wohnen	21,95	22.986,51	1,84	3,90
Betriebe	36,93	38.676,99	3,09	0,76
Verkehr	37,69	39.469,45	3,15	3,42
Landwirtschaft	0,45	474,76	0,04	1,82
Abfall	2,41	2.524,71	0,20	0,22
Summe	100,00	104.732,82	8,37	10,26

■ Gemeindeobjekte
 ■ Wohnen
 ■ Betriebe
 ■ Verkehr
 ■ Landwirtschaft
 ■ Abfall

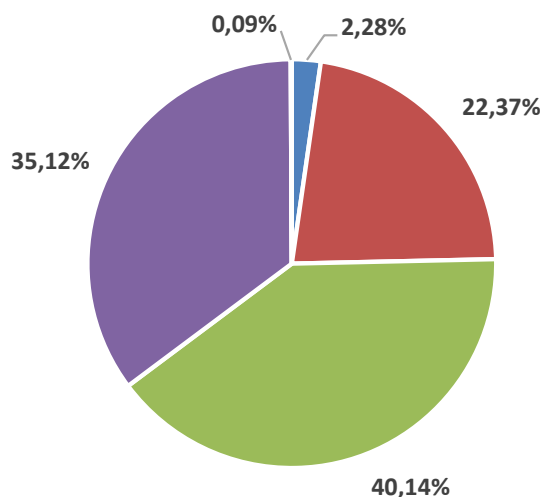




Detailauswertung - CO ₂ e					
Sektor	Absolut Tonnen CO ₂ e	Detailbereich	Absolut Tonnen CO ₂ e	Pro Kopf Tonnen CO ₂ e	Anteil %
Gemeindeobjekte	600,40	Wärme	482,54	0,04	0,46
		Strom	117,86	0,01	0,11
Wohnen	22.986,51	Wärme	15577,00	1,24	14,87
		Strom	7409,51	0,59	7,07
Betriebe	38.676,99	Wärme	23799,85	1,90	22,72
		Strom	14877,14	1,19	14,20
Verkehr	39.469,45	Individualverkehr Haushalte	20976,70	1,67	20,03
		Individualverkehr Betriebe	13990,10	1,12	13,36
		Individualverkehr Landwirtschaft	309,60	0,02	0,30
		Öffentlicher Verkehr	3998,49	0,32	3,82
		Kommunaler Verkehr	194,55	0,02	0,19
Landwirtschaft	474,76	Wärme	66,97	0,01	0,06
		Strom	28,38	0,00	0,03
		Ackerbau	103,17	0,01	0,10
		Viehzucht	267,14	0,02	0,26
		Forstwirtschaft	9,10	0,00	0,01
Abfall	2.524,71	Abfall	2524,71	0,20	2,41
Summe	104.732,82		104.732,82	8,37	100,00

Ihre Energie-Bilanz

Energiebedarf (MWh) nach Sektoren



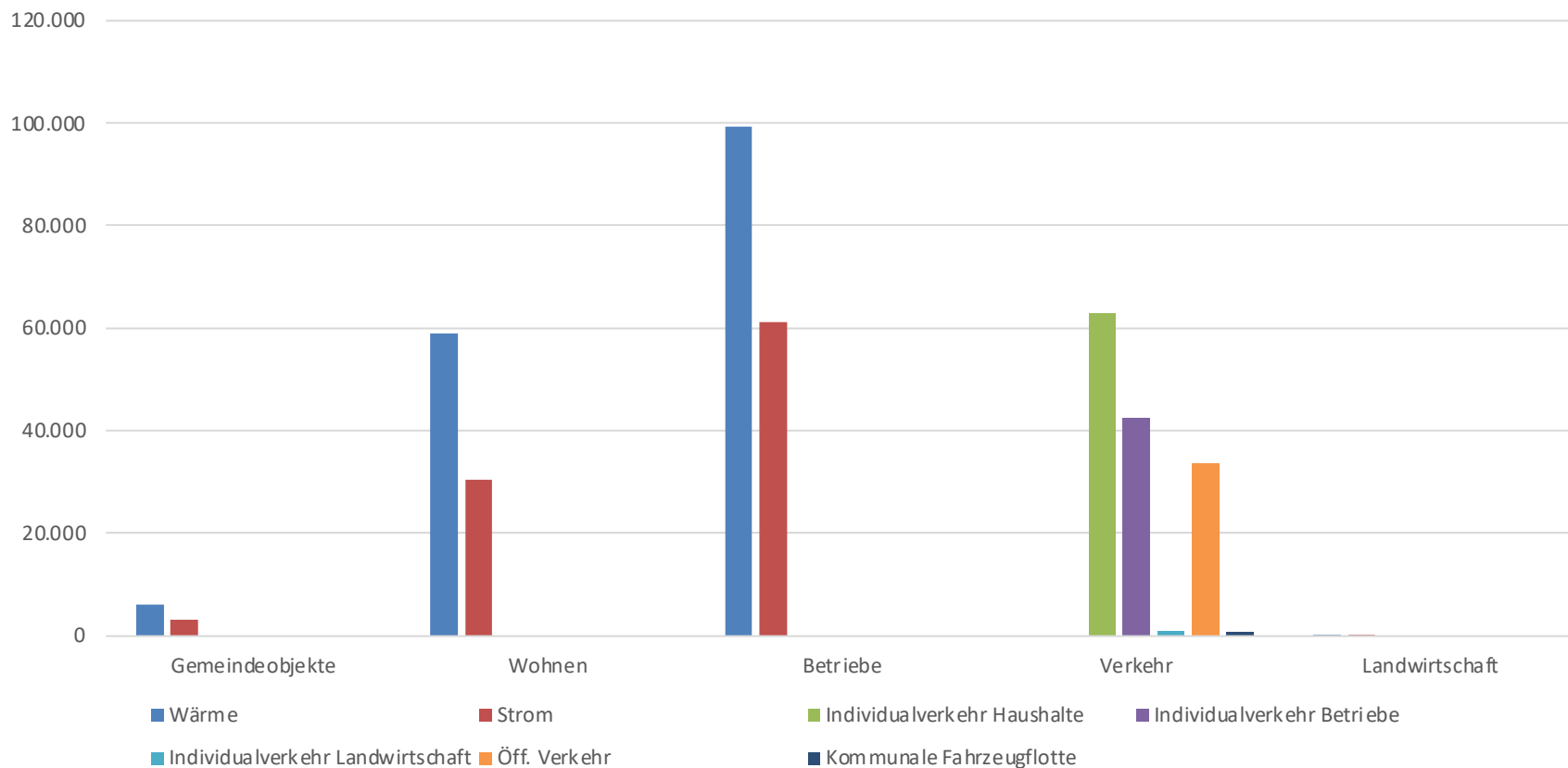
■ Gemeindefunktionen ■ Wohnen ■ Betriebe ■ Verkehr ■ Landwirtschaft (Wärme und Strom)

Sektor	Anteil %	Energiebedarf (MWh)	Pro Kopf (MWh)	Durchschnitt Österreich Pro Kopf (MWh)
Gemeindeobjekte	2,28	9.103,01	0,73	0,92
Wohnen	22,37	89.462,12	7,14	15,54
Betriebe	40,14	160.513,34	12,82	6,46
Verkehr	35,12	140.421,28	11,21	12,50
Landwirtschaft (Wärme und Strom)	0,09	370,32	0,03	nicht bewertet
Summe	100,00	399.870,07	31,93	35,42

Die landwirtschaftlichen Energiedaten erfassen im Gegensatz zu den CO₂-Daten nur den Wärme- und Stromverbrauch und nicht die landwirtschaftlich relevanten Prozesse.
Ebenfalls ist der Abfallverbrauch energietechnisch nicht bewertet!



Detailauswertung - Energieverbrauch (MWh) nach Sektoren

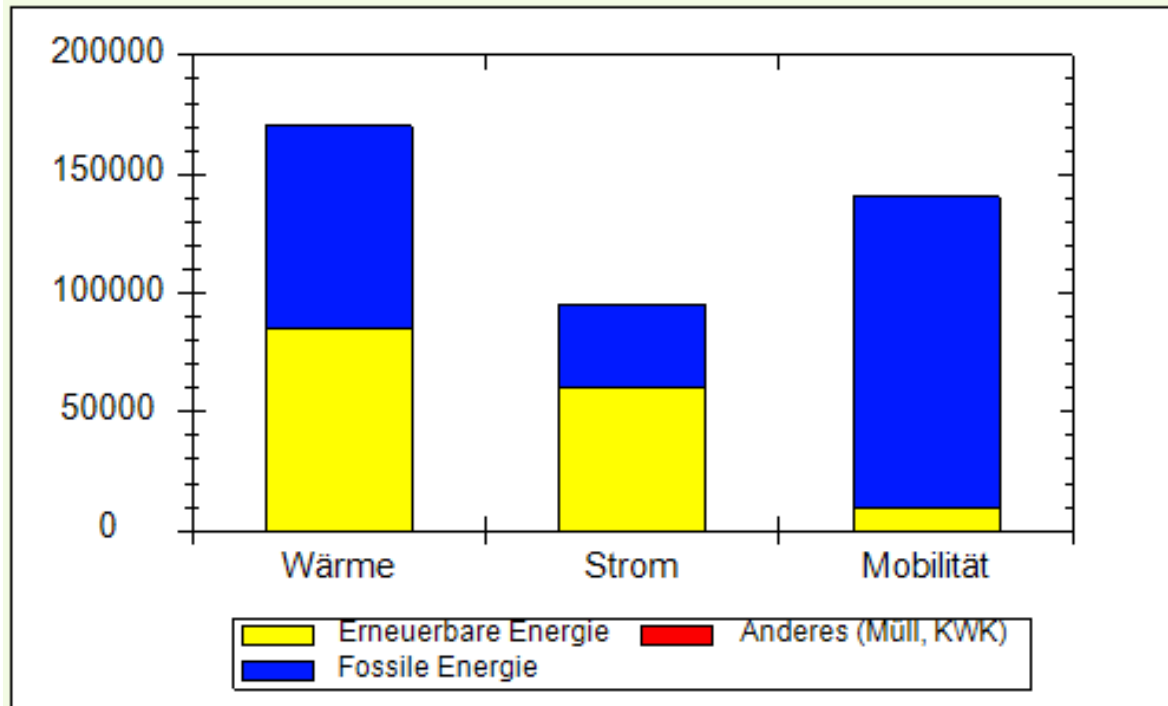




Detailauswertung - Energieverbrauch (MWh) nach Sektoren

Sektor	Energiebedarf (MWh)	Detailbereich	Energiebedarf (MWh)	Pro Kopf (MWh)	Anteil %
Gemeindeobjekte	9.103,01	Wärme	6001,01	0,48	1,50
		Strom	3102,00	0,25	0,78
Wohnen	89.462,12	Wärme	58970,32	4,71	14,75
		Strom	30491,80	2,43	7,63
Betriebe	160.513,34	Wärme	99290,53	7,93	24,83
		Strom	61222,81	4,89	15,31
Verkehr	140.421,28	Individualverkehr Haushalte	62812,71	5,01	15,71
		Individualverkehr Betriebe	42553,77	3,40	10,64
		Individualverkehr Landwirtschaft	934,40	0,07	0,23
		Öffentlich Verkehr	33519,81	2,68	8,38
		Kommunaler Verkehr	600,58	0,05	0,15
Landwirtschaft	370,32	Wärme	253,52	0,02	0,06
		Strom	116,80	0,01	0,03
Summe	399.870,07		399.870,07	31,93	100,00

Erneuerbare Energien



Analyse Erneuerbare (MWh)			
	Wärme*	Strom*	Mobilität*
Erneuerbare Energie	85.155,26	60.087,24	9.428,21
Anderes (Müll,KWK)	76,39	275,83	12,16
Fossile Energie	84.863,40	34.570,35	130.980,90
	*inkl. Strom für Wärme	*Strom im engeren Sinn (Licht, Kraft)	*inkl. Strom für Mobilität



Maßnahmenvorschläge

Der Verkehrssektor, speziell der Individualverkehr, gilt als wesentlicher Verursacher von CO₂-Emissionen.

Einige hilfreiche Möglichkeiten:

- ✓ Erstellen Sie mithilfe des [Klimabündnis-Leitfaden für Gemeinden](#) ein Mobilitätsleitbild bzw. Mobilitätskonzept.
- ✓ Die [FahrRad Beratung OÖ](#) unterstützt Gemeinden dabei, Alltagsradverkehr zu fördern.
- ✓ [Beratungsangebot](#) zur E-Mobilität in Gemeinden und Regionen.
- ✓ Bestellen Sie eine/n Mobilitätsbeauftragte/n für das Mobilitätsmanagement innerhalb der Gemeinde.
- ✓ Initiieren Sie gemeindeeigene **Car Sharing** Angebote.
- ✓ Attraktivieren Sie das öffentliche Verkehrsangebot, beispielsweise mit **Sammeltaxis** oder **Echtzeitverkehrsauskünften**.
- ✓ Bewerben Sie die Vorteile des Radverkehrs, indem Sie **Leihradsysteme** anbieten und die Radwege der Gemeinde ausbauen.
- ✓ Nutzen Sie zur Bewusstseinsbildung die Klimabündnis KlimaTipps für die [Gemeindezeitung](#) oder die [Gemeinde-Website](#).
- ✓ Weisen Sie ebenfalls daraufhin, dass kurze Strecken auch zu Fuß zurückgelegt werden können, was die Gesundheit und das Wohlbefinden fördert.
- ✓ Aktuelle Förderungen für Gemeinden finden Sie [hier](#).
- ✓ Aktuelle betriebliche Förderungen für nachhaltige Mobilitätsmaßnahmen finden Sie [hier](#).
- ✓ Ebenso können Sie Betrieben, die in Ihrer Gemeinde angesiedelt sind einen Klimabündnis-Beitritt vorschlagen. Im Zuge dessen wird das betriebliche Mobilitätsmanagement nachhaltiger gestaltet. Mehr Infos gibt es [hier](#).



Maßnahmenvorschläge

Wenn Sie Ihren lokalen Betrieben Maßnahmenvorschläge mitgeben wollen, die zu einer schrittweisen Verbesserung des Sektors beitragen könnten, hier ein paar Anregungen:

- ✓ Speziell der Umstieg auf erneuerbare Energien ist ein zukunftsweisender und wichtiger Schritt, der viele Vorteile mit sich bringt:
 - Wertschöpfung bleibt in der Region
 - Günstige Energiekosten
 - Krisensicherheit
 - Unabhängigkeit von Energieweltmarktpreisen
 - Unerschöpfliche Ressource (Solarenergie, Biomasse, Wasser, Wind, Erdwärme etc.)
 - Vorbildfunktion für MitarbeiterInnen, KundInnen, LieferantInnen
- ✓ Eine gut geplante und ausgeführte Gebäudesanierung ermöglicht eine hohe Einsparung von Energie und Materialien. Informationen zu Planung und Ausführung, Energie und Versorgung, Baustoff und Konstruktion, Komfort und Raumluftqualität finden Sie im [klimaaktiv Gebäudestandard](#)
- ✓ Handwerkzeuge zur Bestimmung der Amortisationszeit und Wirtschaftlichkeit von Bauteilen, einen Quick-Check für die Gebäudesanierung und Leitlinien für den Gebäudebetrieb finden Sie [hier](#)
- ✓ Diverse Tipps zum Thema nachhaltige Beschaffung in Unternehmen finden Sie [hier](#)
- ✓ Die effizientesten und energiesparendsten Geräte und Produkte finden Sie unter www.topprodukte.at
- ✓ Klimaschutz in Betrieben gewinnt zunehmend an Bedeutung. Dieser Weg wird durch die persönliche Betreuung des Klimabündnis erleichtert. Alle Informationen zu den Klimabündnis-Betrieben und die Mitgliedschaft finden Sie [hier](#)
- ✓ Förderungen für thermische Sanierung, Umstellung des Heizsystems, aber auch für betriebliche Mobilitätsmaßnahmen finden Sie in der [klimaaktiv Förderübersicht](#) oder bei den [Umweltförderungen im Inland \(UFI\)](#).



Maßnahmenvorschläge

Als zentraler Emissionsverursacher wurde der Wohnbereich definiert.

Hier ein paar Möglichkeiten darauf zu reagieren:

- ✓ Mit der [„raus aus Öl und Gas“-Initiative](#) des BMK wird gerade viel Zeit und Geld in den Heizungsumstieg privater Haushalte investiert. Diese Information könnte und sollte verstärkt in der Gemeinde kommuniziert werden.
- ✓ Informationen zur [Siedlungs- und Quartiersentwicklung](#)
- ✓ klimaaktiv [Gebäude-Kriterien](#) für nachhaltigen Wohnbau
- ✓ [Beratungsangebot](#) für Wohn- und Dienstleistungsgebäude
- ✓ Die [Eisblock Wette](#) zeigt die Wirksamkeit einer guten Dämmung auf
- ✓ Viele bestehenden Gas-, Öl- und Biomasseheizungsanlagen sind nicht mehr zeitgerecht oder nicht optimal ausgelegt und eingestellt. Der klimaaktiv [Heizungscheck](#) unterstützt Haushalte dabei das Heizsystem auf Vordermann zu bringen
- ✓ Nachhaltiges Bauen und Sanieren ist eine Investition, die sich langfristig auszahlt:
 - Gesundes Wohnen
 - Niedriger Energieverbrauch
 - Hoher Nutzungskomfort
 - Angenehmes Raumklima
 - Wirtschaftlichkeit und Wertsicherung
- ✓ Vielleicht sollte auch mittel- oder langfristig über die Errichtung eines Fern- bzw. Nahwärmenetzes nachgedacht werden.

klimaaktiv





Vom Wissen zum Handeln

Ergebnisse der KlimaBilanz als Basis für weitere Schritte

- ✓ Entwicklung einer [kommunalen Klimastrategie](#)
- ✓ Beratungsprogramm [Klimawandelanpassung](#) für Gemeinden
- ✓ [Vorsorgecheck Naturgefahren im Klimawandel](#)
 - Wie gut ist die Gemeinde vorbereitet?

